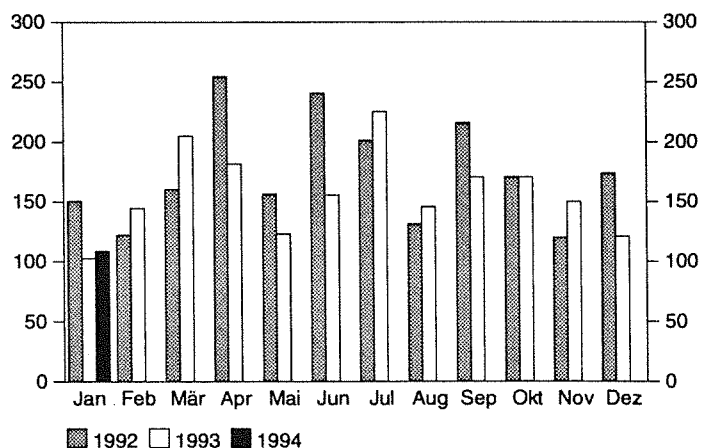


E II 1/E III 1 - m 1/94
Ausgegeben im März 1994
Einzelpreis: 4,- DM

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Januar 1994

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Hardenbergstr. 3, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 505-935
Telefax: (06 81) 505-921

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Januar 1994	Dezember 1993	Januar 1993	Veränderungen in %	
				Januar 1994	Januar 1994
				gegenüber	
				Dezember 1993	Januar 1993
Beschäftigte (Anzahl)					
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	463	463	518	± 0	- 10,6
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 719	2 740	2 825	- 0,8	- 3,8
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 310	8 355	8 648	- 0,5	- 3,9
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 748	3 822	4 019	- 1,9	- 6,7
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	806	811	716	- 0,6	+ 12,6
Beschäftigte insgesamt	16 046	16 191	16 726	- 0,9	- 4,1
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 793	1 782	1 785	+ 0,6	+ 0,4
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)					
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	41 073	45 370	38 520	- 9,5	+ 6,6
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	13 140	19 778	13 102	- 33,6	+ 0,3
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	54 213	65 148	51 622	- 16,8	+ 5,0
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)					
Wohnungsbau	412	381	348	+ 8,1	+ 18,4
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	458	414	396	+ 10,6	+ 15,7
davon:					
Hochbau ³⁾	358	328	325	+ 9,1	+ 10,2
Tiefbau	100	86	71	+ 16,3	+ 40,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	381	364	399	+ 4,7	- 4,5
davon:					
Hochbau:					
Bundesbahn und -post	9	11	6	- 18,2	+ 50,0
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	22	17	22	+ 29,4	± 0
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	50	47	65	+ 6,4	- 23,1
Tiefbau:					
Straßenbau	110	107	100	+ 2,8	+ 10,0
sonstiger Tiefbau					
dav.: Bundesbahn und -post	46	41	47	+ 12,2	- 2,1
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	144	141	159	+ 2,1	- 9,4
Gesamter Hochbau	851	784	766	+ 8,5	+ 11,1
Gesamter Tiefbau	400	375	377	+ 6,7	+ 6,1
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 251	1 159	1 143	+ 7,9	+ 9,4
Arbeitstage					
Arbeitstage	21	23	20	- 8,7	+ 5,0

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz^{*)} im Bauhauptgewerbe
Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Januar 1994	Dezember 1993	Januar 1993	Veränderungen in %	
				Januar 1994	Januar 1994
				gegenüber	
				Dezember 1993	Januar 1993
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)					
Wohnungsbau	32 574	63 871	27 723	- 49,0	+ 17,5
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	41 277	85 234	37 571	- 51,6	+ 9,9
davon:					
Hochbau ¹⁾	32 693	74 390	33 196	- 56,1	- 1,5
Tiefbau	8 584	10 844	4 375	- 20,8	+ 96,2
Öffentlicher und Verkehrsbau	45 253	86 927	47 835	- 47,9	- 5,4
davon:					
Hochbau:					
Bundesbahn und -post	767	870	265	- 11,8	X
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	1 732	2 295	2 203	- 24,5	- 21,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	7 386	9 455	6 600	- 21,9	+ 11,9
Tiefbau:					
Straßenbau	11 458	23 933	9 632	- 52,1	+ 19,0
sonstiger Tiefbau					
dav.: Bundesbahn und -post	6 925	14 545	7 907	- 52,4	- 12,4
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	16 985	35 829	21 228	- 52,6	- 20,0
Gesamter Hochbau	75 152	150 881	69 987	- 50,2	+ 7,4
Gesamter Tiefbau	43 952	85 151	43 142	- 48,4	+ 1,9
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	119 104	236 032	113 129	- 49,5	+ 5,3
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)					
Sonstiger Umsatz insgesamt	6 279	12 099	2 340	- 48,1	X

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Januar 1994
Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	227	94	19	43	31	26	14
Beschäftigte	Anzahl	10 662	3 704	702	2 383	1 199	1 765	909
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	827	313	58	184	89	128	55
Wohnungsbau	1 000	134	53	19	18	18	13	13
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	368	176	14	57	36	80	5
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	325	84	25	109	35	35	37
Bruttolohn- u. -gehaltssumme	1 000 DM	39 610	14 415	2 558	8 661	4 186	6 756	3 034
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	94 648	35 940	6 019	20 956	10 091	15 450	6 192
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	100 007	43 674	7 943	11 340	12 981	18 033	6 036

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Januar 1994	Dezember 1993	Januar 1993	Veränderungen in %	
				Januar 1994	Januar 1994
				gegenüber	
				Dezember 1993	Januar 1993
Wohnungsbau	16 572	17 796	24 079	- 6,9	- 31,2
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	35 914	43 801	35 657	- 18,0	+ 0,7
davon:					
Hochbau ¹⁾	31 871	31 128	30 914	+ 2,4	+ 3,1
Tiefbau	4 043	12 673	4 743	- 68,1	- 14,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	47 521	49 848	34 731	- 4,7	+ 36,8
davon:					
Hochbau:					
Bundesbahn und -post	8	700	148	X	X
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	2 444	802	2 386	X	+ 2,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	4 582	6 945	6 791	- 34,0	- 32,5
Tiefbau:					
Straßenbau	14 476	17 946	9 193	- 19,3	+ 57,5
sonstiger Tiefbau					
dav.: Bundesbahn und -post	1 964	3 778	1 527	- 48,0	+ 28,6
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	24 047	19 677	14 686	+ 22,2	+ 63,7
Gesamter Hochbau	55 477	57 371	64 318	- 3,3	- 13,7
Gesamter Tiefbau	44 530	54 074	30 149	- 17,6	+ 47,7
Auftragseingang insgesamt	100 007	111 445	94 467	- 10,3	+ 5,9
davon:					
aus dem Saarland	83 083	85 560	69 298	- 2,9	+ 19,9
aus anderen Bundesländern	16 924	25 885	25 169	- 34,6	- 32,8

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand^{*)} im Bauhauptgewerbe 4. Quartal 1993 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	Dezember 1993	September 1993	Juli 1993	Dezember 1992	Dezember 1993	
					gegenüber	
					September 1993	Dezember 1992
Wohnungsbau	196 990	205 909	215 496	185 880	- 4,3	+ 6,0
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	192 084	252 765	217 185	217 537	- 24,0	- 11,7
davon:						
Hochbau ¹⁾	153 908	211 384	168 650	171 672	- 27,2	- 10,3
Tiefbau	38 176	41 381	48 535	45 865	- 7,7	- 16,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	336 299	364 520	391 998	420 707	- 7,7	- 20,1
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	2 176	1 944	1 293	2 120	+ 11,9	+ 2,6
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	9 152	12 781	16 843	13 774	- 28,4	- 33,6
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	59 975	74 120	76 459	55 157	- 19,1	+ 8,7
Tiefbau:						
Straßenbau	55 440	54 713	64 105	58 404	+ 1,3	- 5,1
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	20 297	21 776	25 988	19 880	- 6,8	+ 2,1
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	189 259	199 186	207 310	271 372	- 5,0	- 30,3
Gesamter Hochbau	422 201	506 138	478 741	428 603	- 16,6	- 1,5
Gesamter Tiefbau	303 172	317 056	345 938	395 521	- 4,4	- 23,3
Auftragsbestand insgesamt	725 373	823 194	824 679	824 124	- 11,9	- 12,0
davon:						
aus dem Saarland	464 864	526 748	524 797	530 541	- 11,7	- 12,4
aus anderen Bundesländern	260 509	296 446	299 882	293 583	- 12,1	- 11,3

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen Januar 1994

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	83	9	268	534	544
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 438	134	4 916	11 792	12 495
7670	Elektroinstallation	17	760	91	2 474	6 275	6 981
7734	Maler- und Lackierergewerbe	9	410	45	1 519	3 309	3 402
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	609	68	2 317	5 766	5 960
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
-							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	77	3 300	347	11 494	27 676	29 382

7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im Vergleich zu 1993

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Januar 1994/1993		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 2,5	- 0,7	- 22,5
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen			
7670	Elektroinstallation	- 5,0	- 3,2	- 3,2
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 0,5	+ 5,6	+ 2,1
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei			
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe			
-				
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	+ 0,1	+ 0,6	- 11,5

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Januar 1994

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	26	1 235	115	4 240	9 570
Landkreis Merzig Wadern	8	437	56	1 578	3 889
Landkreis Neunkirchen	11	380	43	1 301	3 867
Landkreis Saarlouis	14	669	72	2 514	6 599
Saarpfalz-Kreis	12	362	36	1 141	2 982
Landkreis St. Wendel	6	217	25	720	2 475
Saarland	77	3 300	347	11 494	29 382